



**Testleitfaden für die Teilnahme am  
Sicherheitenmanagement-System der  
Deutschen Bundesbank via CAP  
(Collateral Management Access Portal)**  
Version 2.0

## Inhalt

1	Einführung.....	3
2	Organisation des Testbetriebs.....	4
2.1	Ansprechpartner.....	4
2.2	Anmeldung zur Testdurchführung.....	5
2.3	ExtraNet Registrierung.....	5
2.4	Testzeiten.....	5
3	Testablauf.....	6
3.1	Grundsätzliches.....	6
3.2	ExtraNet Anmeldung.....	6
4	Testfälle, Testdurchführung.....	8
4.1	Einlieferung Domestic.....	8
4.2	Auslieferung Domestic.....	12
4.3	Antragsübernachtungskredit.....	13
4.4	Weitere Funktionen.....	15
5	Zertifizierung.....	16

## 1 Einführung

Das Dokument beschreibt die Rahmenbedingungen und Voraussetzungen für die Testaktivitäten sowie das Zulassungsverfahren für die geldpolitischen Geschäftspartner, die beabsichtigen am Sicherheitenmanagement-System der Deutschen Bundesbank via CAP (U2A) teilzunehmen.

Dieser Testleitfaden beschreibt auch Testfälle, deren Durchführung Mindestvoraussetzung für die Zertifizierung sind.

Für den lesenden Zugriff auf das Sicherheitenkonto sowie auf das ExtraNet Postfach ist eine Zertifizierung nicht zwingend erforderlich.

Umfassende weiterführende Informationen über den Zugang zum Sicherheitenmanagement-System befinden sich in der Schnittstellenbeschreibung auf der Internetseite der Deutschen Bundesbank:

[http://www.bundesbank.de/Navigation/DE/Aufgaben/Unbarer\\_Zahlungsverkehr/Sicherheitenmanagement/sicherheitenmanagement.html](http://www.bundesbank.de/Navigation/DE/Aufgaben/Unbarer_Zahlungsverkehr/Sicherheitenmanagement/sicherheitenmanagement.html)

### **Hinweise:**

Die Tests finden in einer gesonderten Testumgebung der Deutschen Bundesbank statt.

**Für geldpolitische Geschäftspartner, die sowohl via A2A als auch U2A am Sicherheitenmanagement-System der Deutschen Bundesbank teilnehmen, gilt dieser Testleitfaden nicht.**

## 2 Organisation des Testbetriebs

### 2.1 Ansprechpartner

Bei der Deutschen Bundesbank stehen folgende Ansprechpartner zur Verfügung:

Testkoordination, Anmeldung, Zertifizierung  <b>(ausschließlich für CAP (U2A) Kunden)</b>	Kundentestzentrum Z 421  Tel.: +49 (0)211 874 2343  E-Mail: <a href="mailto:testzentrum@bundesbank.de">testzentrum@bundesbank.de</a>
Testkoordination, Anmeldung, Zertifizierung  <b>(für SWIFT/XML (A2A) Kunden und Kunden die sowohl CAP als auch SWIFT/XML nutzen)</b>	Sicherheitenmanagement Z 51  Tel.: +49 (0)69 2388 2477  E-Mail: <a href="mailto:sicherheitenmanagement@bundesbank.de">sicherheitenmanagement@bundesbank.de</a>
Allgemeine Fragen zu der Anwendung	Kundenbetreuung  Tel.: +49 (0)69 9566 7030  E-Mail: <a href="mailto:sicherheitenkonto@bundesbank.de">sicherheitenkonto@bundesbank.de</a>

Bei auftretenden Problemen in den Testumgebungen der Anwendungen CAP und ExtraNet (AI) wenden sich die geldpolitischen Geschäftspartner bevorzugt per Mail an die oben angegebene E-Mail-Adresse des Kundentestzentrums.

## 2.2 Anmeldung zur Testdurchführung

Die Anmeldung zu den Zertifizierungstests erfolgt über das Anmeldeformular auf der Internetseite der Deutschen Bundesbank. Dort sind auch die Ansprechpartner für die Zertifizierungstests zu benennen.

Das Online-Anmeldeformular befindet sich auf der Internetseite der Deutschen Bundesbank unter:

[http://www.bundesbank.de/Navigation/DE/Aufgaben/Unbarer\\_Zahlungsverkehr/Serviceangebot/Kundentestzentrum/kundentestzentrum.html](http://www.bundesbank.de/Navigation/DE/Aufgaben/Unbarer_Zahlungsverkehr/Serviceangebot/Kundentestzentrum/kundentestzentrum.html)

Für den lesenden Zugriff ist keine gesonderte Testanmeldung erforderlich und hierfür erfolgt keine Zertifizierung.

## 2.3 ExtraNet Registrierung

Um Zugang zu CAP zu erhalten, ist eine Registrierung für die ExtraNet Testumgebung (AI) erforderlich. Nähere Informationen zum Registrierungsprozess sind dem „Leitfaden zur Registrierung in der ExtraNet Testumgebung (AI)“ auf der Internetseite der Deutschen Bundesbank zu entnehmen.

[http://www.bundesbank.de/Navigation/DE/Aufgaben/Unbarer\\_Zahlungsverkehr/Sicherheitsmanagement/sicherheitsmanagement.html](http://www.bundesbank.de/Navigation/DE/Aufgaben/Unbarer_Zahlungsverkehr/Sicherheitsmanagement/sicherheitsmanagement.html)

Wichtiger Link für die Registrierung in der ExtraNet Testumgebung (AI) um Zugang zu CAP zu erhalten:

Link für CAP **Erstregistrierung**:  
<https://extranet-t.bundesbank.de/bsvpub/>

## 2.4 Testzeiten

Die Testaktivitäten finden montags bis donnerstags in der Zeit von 9:00 bis 14:00 Uhr statt.

### 3 Testablauf

#### 3.1 Grundsätzliches

Zur Vorbereitung auf die Teilnahme am Sicherheitsmanagement-System der Deutschen Bundesbank via CAP (U2A) wird an Hand der in den Punkt 4 beschriebenen Testaktivitäten überprüft, ob

- die Schnittstellen zwischen dem geldpolitischen Geschäftspartner und der Deutschen Bundesbank funktionsfähig sind
- der geldpolitische Geschäftspartner die zur Verfügung stehenden Funktionalitäten korrekt anwenden konnte

Die Testaktivitäten dienen der Sicherstellung eines stabilen und störungsfreien Produktionsbetriebes.

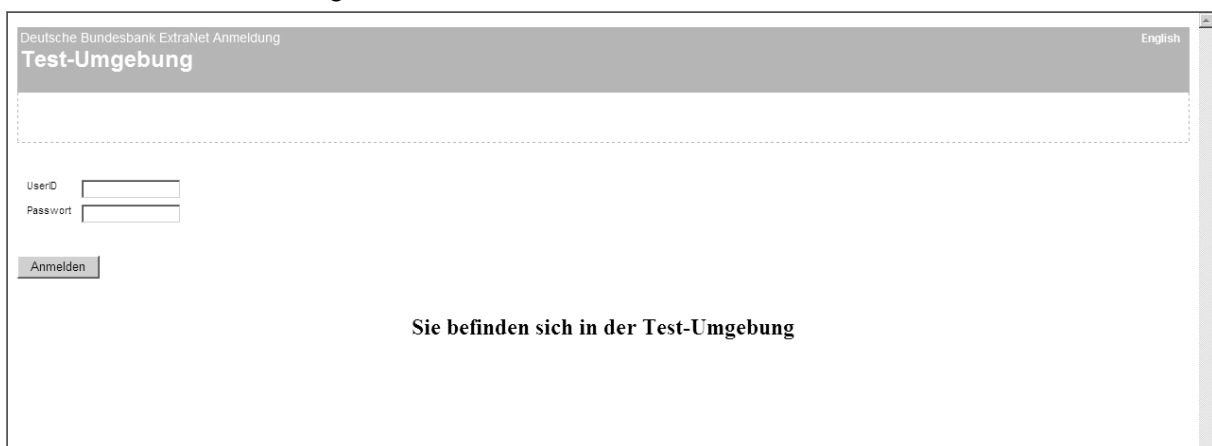
#### 3.2 ExtraNet Anmeldung

Der Zugang zum ExtraNet (AI) der Deutschen Bundesbank erfolgt über das Internet.

Das Portal zur Anmeldung in der ExtraNet Testumgebung (AI) findet sich unter der URL:

<https://extranet-t.bundesbank.de/cap/>

Um sich in der Testumgebung des ExtraNets einzuloggen, sind die zuvor im Rahmen des Registrierungsprozesses (siehe 2.3) erhaltene User-ID und das Passwort in den Textfeldern auf der Startmaske einzugeben.



Deutsche Bundesbank ExtraNet Anmeldung English

**Test-Umgebung**

UserID

Passwort

Anmelden

**Sie befinden sich in der Test-Umgebung**

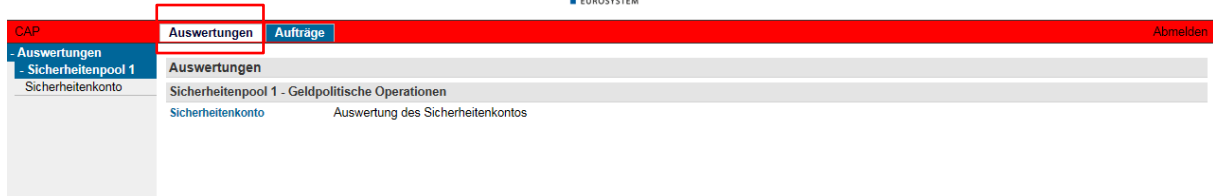
Nach erfolgreicher Anmeldung wird der Zugang zur CAP Testumgebung erstellt.



Aus der Hauptmaske gelangt man über Aufträge zu den Auftragsfunktionen, hier können die gemäß Punkt4 vorgesehenen Testfälle durchgeführt werden.



Aus der Hauptmaske gelangt man über Auswertungen zu dem lesenden Zugriff, dafür ist keine gesonderte Testanmeldung erforderlich und hierfür erfolgt keine Zertifizierung.



## 4 Testfälle, Testdurchführung

Um eine Zertifizierung zu erhalten, ist mindestens eine Funktion einmal durchzuführen.

Bei den Daten in der Testumgebung handelt es sich um einen Testdatenbestand. Dieser kann sich zu den Produktionsdaten unterscheiden.

Die Screenshots in diesem Dokument können abweichend zu den Anzeigen bei den Geschäftspartnern sein.

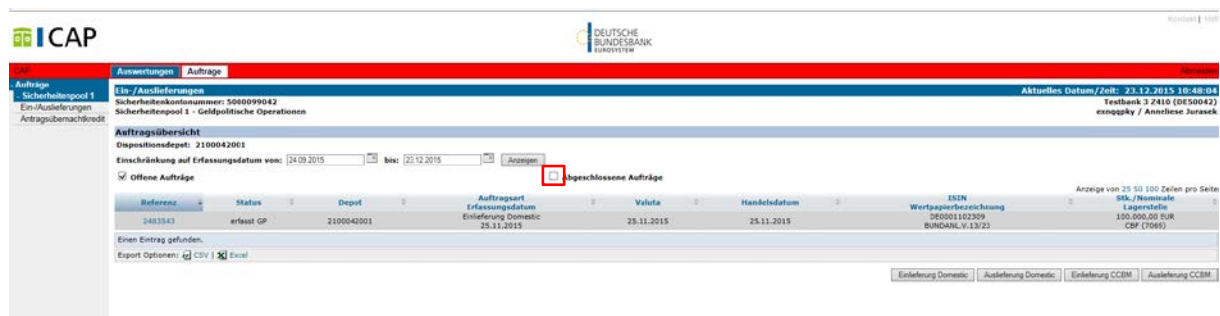
### 4.1 Einlieferung Domestic

#### Schritt 1: Aufrufen der Auftragsübersicht

Menüstruktur „Aufträge“ -> „Ein/Auslieferungen“

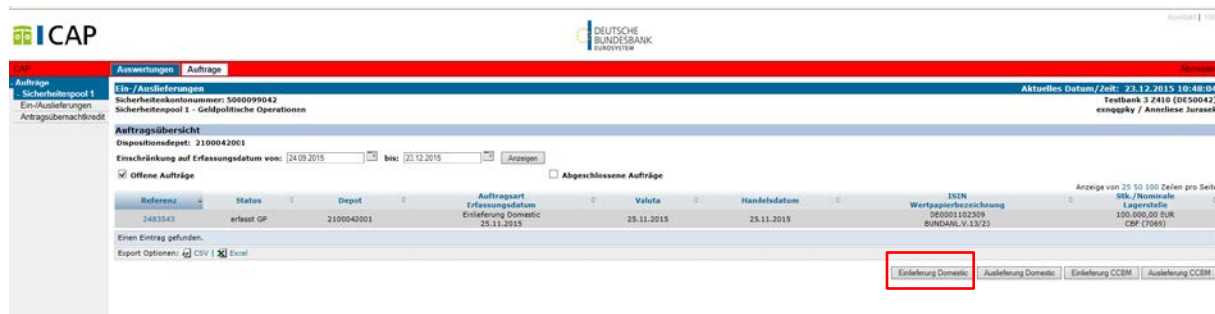


In der Auftragsübersicht werden alle offenen Aufträge, die im angegebenen Zeitraum liegen, angezeigt. Durch Setzen des Hakens im Feld „Abgeschlossene Aufträge“ werden auch diese angezeigt.





## Schritt 2: Auswahl Einlieferung Domestic



**Auftragsübersicht**  
Dispositionsdepot: 2100042001  
Einschränkung auf Erfassungsdatum von: 24.09.2015 bis: 22.12.2015

Referenz	Status	Depot	Auftragsart	Erfassungsdatum	Valuta	Handelsdatum	Wertpapierbezeichnung	ISIN	Stk./Nominale
2483343	erfasst GP	2100042001	Einlieferung Domestic	25.11.2015	100.000,00 EUR	25.11.2015	BUNDLAN.V.13722	DE001102309	100.000,00 EUR CFP (7069)

Eintrag gefunden.  
Export Optionen: CSV | Excel

**Einlieferung Domestic** | Auslieferung Domestic | Einlieferung CCBM | Auslieferung CCBM

Der Button „Einlieferung Domestic“ öffnet die Auftragserfassung zur Sicherheitseinlieferung im Inland lagernder Wertpapiere.

## Schritt 3: Auftragserfassung Einlieferung Domestic



**Auftragserfassung Einlieferung Domestic**  
Dispositionsdepot: [DISPOSDEPOT 2100042001]  
Valuta: 23.12.2015  
Handelsdatum: 23.12.2015

Nachfolgend aufgeführte Wertpapiere werden Ihnen wie angegeben übertragen. Die Sicherheiten sind dem oben gewählten Dispositionsdepot gutzuschreiben.

Die Lieferung erfolgt über die Lagerstelle der Deutschen Bundesbank:  
 CBF (7069)  
 CBL (67069)  
 Drittverwahrer: [ ]

Lieferleitweg:  
 Clearingsystem (PSET) | Clearinglagerstelle (DEAG) | Kontrahentenlagerstelle (DECU) | Kontrahent (SELL)  
 DAKVDFDOM | DAKV/7910 | Testbank 3 2410 DISSELDORF,1234567

ISIN	Bezeichnung	Stk./Nom	Aktion
[ ]	[ ]	[ ]	[ ]

Abbrechen | Bearbeiten

Die Eingabefelder „Valuta“ und „Handelsdatum“ sind standardmäßig mit den aktuellen Daten vorbelegt. Änderungen können durch manuelle Eingabe oder durch Auswahl des Kalenderbuttons vorgenommen werden. Eine Angabe über welche Verwahrstelle die Lieferung erfolgen wird ist erforderlich. Als Auswahl stehen „Clearstream Banking Frankfurt“, „Clearstream Banking Luxemburg“ und „Drittverwahrer“ zur Verfügung. Bei Lieferung über einen Drittverwahrer ist zusätzlich über das Drop Down Menü die entsprechende inländische Depotbank auszuwählen. Über das Drop Down Menü „Lieferleitweg“ erfolgt die Hinterlegung eines kundenspezifischen Lieferleitwegs.

Das Angabenfeld „ISIN“ ist mit der gewünschten Wertpapierkennung zu füllen. Durch Anklicken des Pfeils erfolgt die entsprechende Ausgabe der Wertpapierbezeichnung. Im Pflichtfeld „Stk./Nom.“ ist die gewünschte Stückzahl bzw. der gewünschte Betrag anzugeben.

Lieferleitweg: Clearingsystem (PSET) Clearinglagerstelle (DEAG) Kontrahentenlagerstelle (DECU) Kontrahent (SELL)

DAKVDEFDDON DAKV/7910 Testbank 3 2410 DUSSELDORF,1234567

ISIN	Bezeichnung	Stk./Nom	Aktion
DE000119234		100.000	

Abbrechen Bestätigen

Die Auswahl unter dem Punkt „Aktion“ führen zur Speicherung bzw. zur Löschung der eingegebenen Daten.

Durch Betätigung des „Hinzufügen“(+)-Buttons öffnet sich eine zusätzliche Zeile, um weitere Wertpapiere aufzunehmen.

Der Button „Abbrechen“ ermöglicht den sofortigen Ausstieg aus der aktuellen Maske und öffnet die Auftragsübersicht.

Mit dem Button „Bestätigen“ wird der Auftrag zur Sicherheiteneinlieferung erfasst. Der gesamte Vorgang „Auftragserfassung und Auftragsfreigabe der Einlieferung“ kann im Vier-Augen-Prinzip, aber auch im Zwei-Augen-Prinzip, je nach Berechtigungen durch die Registrierung erfolgen.

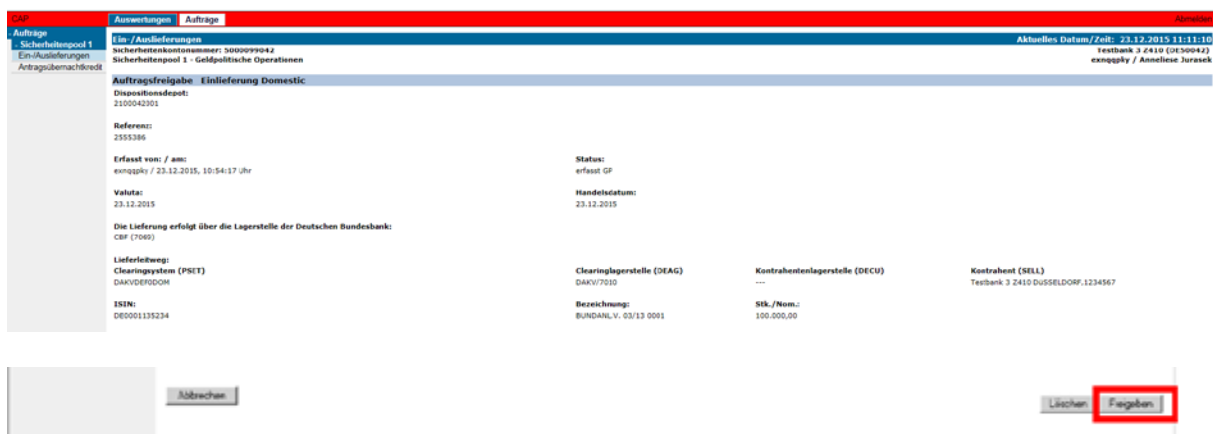
#### Schritt 4: Freigabe der Sicherheiteneinlieferung (bei Vier-Augen-Prinzip)



**Auftragsübersicht**  
Dispositionsdepot: 2100042001  
Einschränkung auf Erfassungsdatum von: 24.09.2015 bis: 23.12.2015

Referenz	Status	Depot	Auftragsart Erfassungsdatum	Valuta	Handelsdatum	ISIN Wertpapierbezeichnung	Anzeige von 21 50 150 Zeilen pro Seite
2100042001	erfasst GP	2100042001	Einfieferung Domestic 25.11.2015	25.11.2015	25.11.2015	DE0001133209 BUNDANLV.1322	100.000,00 EUR CBF (7089)
2555386	erfasst GP	2100042001	Einfieferung Domestic 23.12.2015	23.12.2015	23.12.2015	DE0001133234 BUNDANLV.0313 0001	100.000,00 EUR CBF (7089)
2555387	erfasst GP	2100042001	Einfieferung Domestic 23.12.2015	23.12.2015	23.12.2015	DE0001133234 BUNDANLV.0313 0001	100.000,00 EUR CBF (7089)

Ein zweiter User des geldpolitischen Geschäftspartners wählt in der Auftragsübersicht den Link der freizugebenden Referenz aus. Die Auftragsfreigabe öffnet sich.



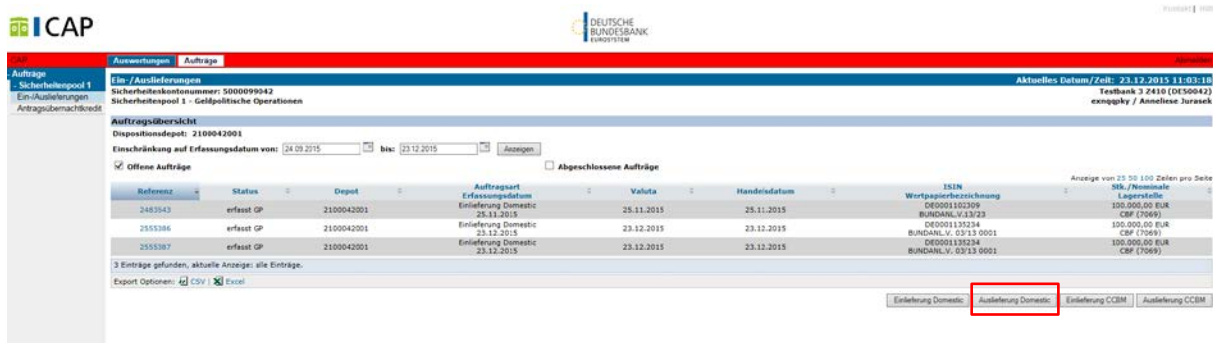
**Auftragsfreigabe: Einlieferung Domestic**  
Dispositionsdepot: 2100042001  
Referenz: 2555386  
Erfasst von / am: emxqgky / 23.12.2015, 10:54:17 Uhr  
Status: erfasst GP  
Valuta: 23.12.2015  
Handelsdatum: 23.12.2015  
Die Lieferung erfolgt über die Lagerstelle der Deutschen Bundesbank: CBF (7089)  
Lieferweg: Clearingsystem (PSET)  
Clearingpartner: DANVERDORF  
ISIN: DE0001133234  
Clearinglagerstelle (DEAG): DANV7030  
Kontrahentenlagerstelle (DECU): ---  
Kontrahent (SELL): Testbank 3 2410 DUSSELDORF.1234567  
Bezeichnung: BUNDANLV.0313 0001  
Stk./Nom.: 100.000,00

Buttons: Abbrechen, Löschen, Freigeben

Zurück in die „Auftragsübersicht“ gelangt man über den Button „Abbrechen“. Durch Betätigung des Buttons „Löschen“ erfolgt eine Statusänderung des Auftrags auf „Gelöscht GP“. Eine Mitteilung über die erfolgreiche Löschung wird angezeigt. Die Auftragsfreigabe erfolgt über den Button „Freigeben“. Der Status in der Auftragsübersicht wird auf „Freigegeben GP“ gesetzt und eine Meldung über die erfolgreiche Freigabe wird ausgegeben.

## 4.2 Auslieferung Domestic

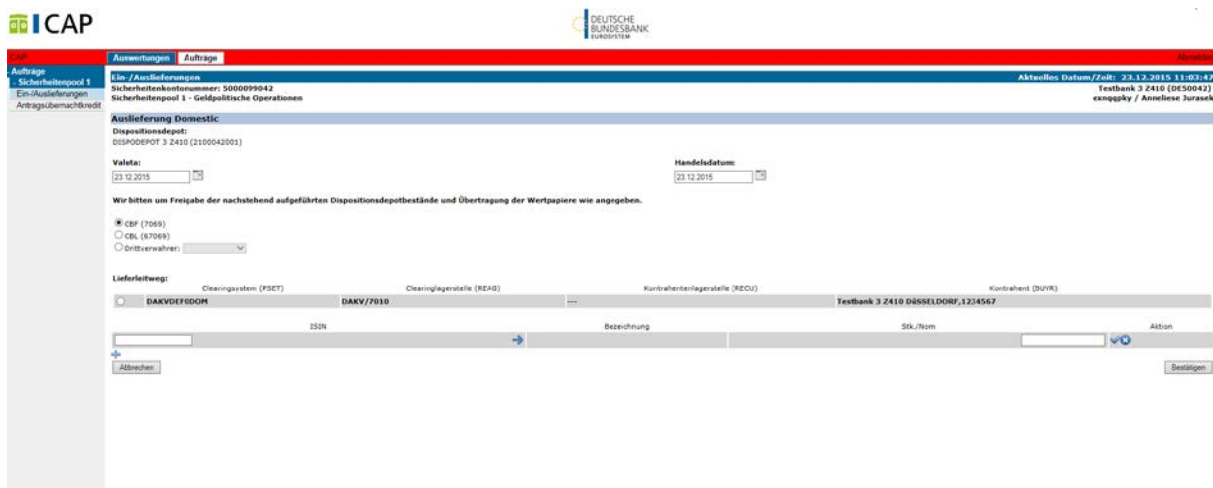
### Schritt 1: Auswahl Auslieferung Domestic



The screenshot shows the CAP system interface for order management. The main area displays a table of orders with columns for Reference, Status, Depot, Order Type, Issuance Date, Currency, Trade Date, and ISIN. Below the table, there are navigation buttons for 'Auslieferung Domestic', 'Auslieferung CCBM', and 'Auslieferung CCBM'. The 'Auslieferung Domestic' button is highlighted with a red box.

Der Button „Auslieferung Domestic“ öffnet die Auftragserfassung zur Sicherheitenauslieferung.

Weitere Vorgehensweise sind den obigen Masken zu entnehmen.



The screenshot shows the 'Auslieferung Domestic' screen in the CAP system. It includes fields for 'Valuta' (23.12.2015) and 'Handelsdatum' (23.12.2015). Below these fields, there are radio buttons for 'CBF (7069)', 'CBL (57069)', and 'Drittwahlverfahren'. A table below shows clearing system and clearing agent information, with 'DAKV/7010' selected. The table has columns for 'ISIN', 'Bezeichnung', 'SKL/Nom', and 'Aktion'.

Schritt 2 -4 sind den Masken unter 4.1 zu entnehmen.

## 4.3 Antragsübernachtskredit

### Schritt 1: Auswahl Antragsübernachtskredit



The screenshot shows the CAP interface with the 'Aufträge' menu selected. The 'Antragsübernachtskredit' option is highlighted with a red box. The interface also displays the 'Sicherheitenpool 1 - Geldpolitische Operationen' and the 'Ein-/Auslieferungen' sub-menu.

Die Funktion „Antragsübernachtskredit“ ist unter dem Menüpunkt „Aufträge“ zu finden. Durch Auswahl der Option gelangt der geldpolitische Geschäftspartner in die Auftragsübersicht.

### Schritt 2: Anlage eines neuen Auftrags



The screenshot shows the 'Auftragsübersicht' section of the CAP interface. The 'Neuer Auftrag' button is highlighted with a red box. The interface also displays the 'Antragsübernachtskredit' menu item and the 'Sicherheitenpool 1 - Geldpolitische Operationen' sub-menu.

Über den Button „Neuer Auftrag“ gelangt man in die Auftragserfassungsmaske des Antragsübernachtskredites.

### Schritt 3: Auftragserfassung Antragsübernacht Kredit



ICAP

DEUTSCHE BUNDESBANK EUROSYSTEM

**Auftragserfassung Antragsübernacht Kredit**

Freier Beleihungswert: 25.931.522,01 EUR

Verrechnung BIC: ZYELDEPO33

Valuta: 23.12.2015

Betrag:  EUR

Abbrechen

Über den Button „Abbrechen“ gelangt man in die vorherige Maske „Auftragsübersicht“. Das Valutadatum ist systemseitig mit dem aktuellen Tagesdatum vorbelegt und kann nicht verändert werden. Der freie Beleihungswert sowie der Verrechnung BIC werden angezeigt. Das Feld „Betrag“ ist vom geldpolitischen Geschäftspartner auszufüllen. Zum Erfassen des Vorgangs ist der Button „Bestätigen“ auszuwählen. Es erfolgt eine Ausgabe in tabellarischer Form, wobei dem Auftrag sowohl eine Referenznummer als auch der Status „Erfasst GP“ zugeordnet wird.

### Schritt 4: Freigabe des Antragsübernacht Kredits (bei Vier-Augen-Prinzip)

Die Auftragsfreigabe erfordert eine Anmeldung eines zweiten Users. Unter der Auswahl „Aufträge“ -> „Antragsübernacht Kredit“ -> „Auftragsübersicht“ ist dem Link der entsprechenden „Referenz“ zu folgen.



ICAP

DEUTSCHE BUNDESBANK EUROSYSTEM

**Auftragsübersicht**

Einschränkung auf Erfassungsdatum von: 24.09.2015 bis: 23.12.2015

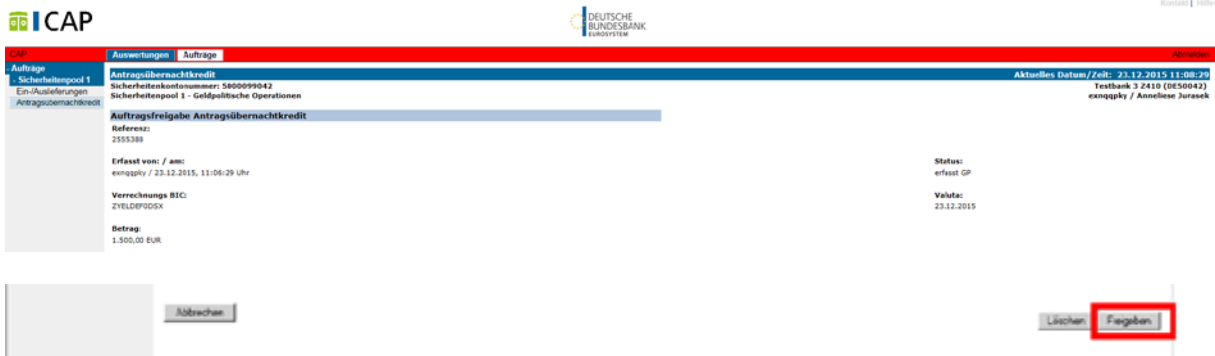
Offene Aufträge  Abgeschlossene Aufträge

Referenz	Status	Ersteller Datum	Freigeber Datum	BIC Ünk Account	BIC FR/HAN	Betrag	Valuta
2355338	erfasst GP	exmggky 23.12.2015		ZYELDEPO33	ZYELDEPO33	1.500,00 EUR	23.12.2015

Export Optionen:  CSV  Excel

Neuer Auftrag

Die Maske „Auftragsfreigabe Antragsübernacht Kredit“ öffnet sich.



The screenshot shows the I-CAP interface with the following details:

- Navigation:** CAP, Auswertungen, Aufträge, Abrechnen
- Order Details:**
  - Aufträge:** Sicherheitspool 1
  - Einzelanforderungen:** Antragsübernacht Kredit
  - Antragsübernacht Kredit:**
    - Referenz: 2555389
    - Erfasst von / am: emagky / 23.12.2015, 11:06:29 Uhr
    - Verrechnungs BIC: ZYELDE33XXX
    - Betrag: 1.500,00 EUR
- Status:** erfasst GP
- Valuta:** 23.12.2015
- Header Information:** Aktuelles Datum/Zeit: 23.12.2015 11:08:29, Testbank 3 2410 (DE50042), emagky / Anneliese Jurasek
- Buttons:** Abbrechen, Löschen, Freigeben (highlighted with a red box)

Zurück in die „Auftragsübersicht“ gelangt man über den Button „Abbrechen“. Durch Betätigung des Buttons „Löschen“ erfolgt eine Statusänderung des Auftrags auf „Gelöscht GP“. Eine Mitteilung über die erfolgreiche Löschung wird angezeigt. Die Auftragsfreigabe erfolgt über den Button „Freigeben“. Der Status in der Auftragsübersicht wird auf „Freigegeben GP“ gesetzt und eine Meldung über die erfolgreiche Freigabe wird ausgegeben.

#### 4.4 Weitere Funktionen

Sollte Bedarf an Tests von weiteren Funktionen des Sicherheitenmanagements, wie Grenzüberschreitende Nutzung marktfähiger Sicherheiten (CCBM Aufträge), Kundensperren oder Kreditlinie und feste Kreditlinie bestehen, wenden Sie sich gerne an das Kundentestzentrum.

## **5 Zertifizierung**

Die erfolgreiche Testdurchführung der Funktionalitäten und der Testabschluss sind durch den Geschäftspartner per E-Mail dem Testzentrum mitzuteilen. Dieses prüft seinerseits die erfolgreiche Testdurchführung und bestätigt dies dem jeweiligen Geschäftspartner per E-Mail (Zertifizierung). Parallel dazu informiert das Testzentrum die für die Produktion zuständigen internen Stellen der Bundesbank.

Der genaue Termin der Produktionsaufnahme ist durch den Geschäftspartner mit dem Sicherheitsmanagement unter der Telefonnummer +49 (0) 69 23882477 mit der Deutschen Bundesbank abzustimmen.

Sollten nach der Zertifizierung weitergehende Tests durch den Geschäftspartner nötig werden, sind diese vorher mit dem Testzentrum abzustimmen.